VERBANDSGEMEINDE
VALLENDAR

Aktenblatt

☐ **Untersagungsverfahren gemäß § 35 GewO**
☐ **Überprüfung der gewerberechtl. Zuverlässigkeit**

Anregung von:
Erkenntnisse, die zur Überprüfung Anlass geben:
Zuständigkeit: ☐ ja ☐ nein, Weiterleitung an

Überprüfung der Zuverlässigkeit: ☐ **Zuverlässigkeit gegeben / z.d.A.**
☐ **Zweifel an der Zuverlässigkeit > Einleitung GU**

Gewerbe angemeldet: ☐ ja ☐ nein
(Prüfen! Erfüllt die ausgeübte Tätigkeit die Voraussetzungen des stehenden Gewerbes?)☐ ja ☐ nein, kein GU-V
Genaue Gewerbebezeichnung:
(Prüfen! Ist die ausgeübte Tätigkeit ein Gewerbe?) ☐ ja ☐ nein, kein GU-V
Gewerbliche Niederlassung:

Erkenntnisse tatsächliche Ausübung:
(Das Gewerbe muss bei Einleitung des Verfahrens begonnen u. noch nicht wieder aufgegeben worden sein, Indizien § 14 GewO)

EMA – Daten:

Insolvenzbekanntmachung: ☐ ja ☐ nein oder Anfrage an AG - Insolvenzgericht
(insolvenzbekanntmachungen.de)

Insolvenzverfahren eröffnet ☐ ja, keine Einleitung GUverfahren > Ausgang Insoverf. >
Insolvenzplan vorhanden ☐ ja > kein Untersagungsverfahren!!! (§ 12 GewO)
☐ nein

☐ Infoschreiben an den Betroffenen über Einleitung GUverfahren, zur Post am:

Auskunft von	**zur Post am**	**zurück am**	**Erkenntnisse**
Gemeindekasse & Auskunft Vermögensverzeichnis (ehem. Schuldnerverz.)			
Gewerbezentralregister § 150a Abs. 1 Nr. 2a/b			
Führungszeugnis gem. § 149 II Nr. 1 GewO			
Polizeipräsidium LKA Mainz			
Sozialversicherungs-Träger (KK):			
Berufsgenossenschaft:			
HWK			

IHK			
Finanzamt			
Sonstige Stellen			
ggf. Strafakte anfordern			

Zusammenstellung der Erkenntnisse:

Anhörung v. Aufsichtsbehörden (HWK/IHK/Genossenschaften): zur Post:
☐ HWK ☐ IHK

Ergebnis: ☐ Keine Einwände GU ☐ Einwände:

Anhörung des Betroffenen (§ 28 VwVfG) zur Post: zugestellt:
Frist zur Stellungnahme:

Äußerung des Betroffenen: ☐ ja ☐ nein > nach Aktenlage entscheiden!
Bemerkungen:

Wurden Maßnahmen zur Abwendung der GU ergriffen? ☐ ja ☐ nein

Sind Gläubiger mit der Maßnahme einverstanden? ☐ ja ☐ nein

Gründe für Aussetzung des Verfahrens ☐ ja ☐ nein
Bemerkungen:

Bei Ja > Verfahren wird ausgesetzt oder eingestellt!

☐ Aussetzung bis: ☐ Einstellung
Begründung:

Bei Nein:
☐ Teiluntersagung; ☐ erweiterte Untersagung; ☐ vollständige Untersagung

- ggf. sofortige Vollziehung anordnen (gem. § 80 II Nr. 4 VwGO; beachte § 80 V VwGO) Die Anordnung der sofortigen Vollziehung hängt von dem Grad der Zuverlässigkeit ab bzw. von der Schwere des Verstoßes. Im Weiteren muss der Bescheid eine gesonderte Begründung enthalten.

☐ **Fertigung und Versendung der GU**

Fertigung am:
zur Post am:
zugestellt am:

Abwicklungsfrist für Gewerbe bis:
GU vollziehbar ab:
(vollziehbar nach zugestandener Abwicklungsfrist)

WS-Frist:
Widerspruchsverfahren: ☐ ja ☐ nein

☐ Verwaltungsgebühr:
(Anweisung machen!!!)

Rechtskraft:

Gewerbeabmeldung des Betroffenen ☐ ja ☐ nein
Bei Nein, Gewerbeabmeldung v.A.w. am:

Abschlussarbeiten	**erledigt/Datum**	**entfällt**
Mitteilung an anregende Stelle		
Mitteilung an Finanzamt		
Mitteilung an Krankenkasse		
Mitteilung an Berufsgenossenschaft		
Mitteilung an IHK/HWK		
Mitteilung an Kasse/Vollstreckung		
Mitteilung an Gewerbezentralregister		
Mitteilung an sonstige Stellen:		
Mitteilung an sonstige Stellen:		

Eintragung GZR erfolgt/Rückmeldung erhalten: ☐ ja ☐ nein Datum:

Antrag auf Wiedergestattung nach Ablauf eines Jahres gem. § 35 VII GewO:

☐ ja ☐ nein

Sonstiges (Durchsetzung GU/Bußgeldverfahren/Zwangsmittel etc.):